

27.06.2022

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 27.06.2022

Ltg.-**2186/A-1/154-2022**

S-Ausschuss

ANTRAG

der Abgeordneten Mag. Schneeberger, Erber, MBA, Hinterholzer, Dipl.-Ing. Dinhobl, Göll, Hogl, Schmidl

betreffend **Unterstützung für unsere Familien: Blau-gelbes Schulstartgeld 2022**

Die durch die weltweite Lieferketten-Problematik, den Ukraine-Krieg und die jahrelange Niedrigzinspolitik verursachte Teuerungswelle führt aktuell zu erheblichen Belastungen in den Haushaltbudgets der Menschen. In ganz Europa und darüber hinaus werden angesichts der gestiegenen Preise und weiterhin hoher Inflationsprognosen Maßnahmen zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger geprüft und umgesetzt. Der niederösterreichische Landtag hat in diesem Zusammenhang am 12. Mai 2022 zu Ltg.-2079/A-1/149-2022 den Beschluss „Wirksame Maßnahmen zum Teuerungsausgleich für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher“ gefasst. Demzufolge hat die NÖ Landesregierung auf Grundlage einer raschen und präzisen Analyse der Wirkung der bundesweiten Maßnahmen gegen die Teuerung, im eigenen Wirkungsbereich zusätzliche treffsichere und für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher spürbare Maßnahmen gegen die Auswirkungen der Teuerung zu erarbeiten und dem Landtag im September 2022 vorzulegen. Überdies wurde der Bund mit aufgefordert, weitere wirksame Maßnahmen zum Teuerungsausgleich zu setzen.

Zum Zeitpunkt des Landtagsbeschlusses im Mai hatte der Bund bereits die ökosoziale Steuerreform und zwei Maßnahmenpakete zum Teuerungsausgleich mit einem Umfang von 4 Milliarden Euro auf den Weg gebracht. Am 23. Juni 2022 hat der Nationalrat nun weitergehende Maßnahmen zum Teuerungsausgleich in Form eines Entlastungspakets in der Höhe von 28 Milliarden Euro bis 2026 beschlossen bzw. wurden diese Maßnahmen von der Bundesregierung auf den Weg gebracht. Die Eckpunkte sind nur auszugsweise:

- Anti-Teuerungsbonus (250 Euro)
- Klimabonus (250 Euro)
- Einmalzahlung der Familienbeihilfe im August (180 Euro)
- Valorisierung von Sozialleistungen
- Abschaffung der Kalten Progression ab dem Jahr 2023.

In Ergänzung dieser Maßnahmen des Bundes werden jetzt ebenjene zielgerichteten Entlastungsschritte des Landes im eigenen Wirkungsbereich vorbereitet.

Schon vor dem Herbst 2022 soll jedoch eine Bevölkerungsgruppe mit einer ganz konkreten Förderung des Landes Niederösterreich unterstützt werden, die die Auswirkung der Teuerung besonders spürt – die Familien mit Kindern in Schule und Lehre in Niederösterreich. Denn im heurigen Jahr werden die mit dem Schulbeginn einhergehenden Kosten für die Familien aufgrund der Inflation noch einmal spürbarer sein. Mit dem Schulbeginn Anfang September starten rund 200.000 Kinder und Jugendliche in einen neuen Abschnitt ihrer Bildungslaufbahn. Egal, ob sie erstmals in die Schule kommen, in eine neue Schule oder Ausbildung wechseln oder in die nächste Klasse oder das nächste Lehrjahr aufsteigen. Unsere Familien und Kinder sollen daher mit dem „Blau-gelben Schulstartgeld 2022“ rasch und wirksam finanziell unterstützt werden und das „Blau-gelbe Schulstartgeld 2022“ schon zum Beginn des Schuljahres im September 2022 wirksam sein. Jede niederösterreichische Familie soll 100 Euro für jedes Kind erhalten, welches in die Schule geht oder sich dazu entschlossen hat, eine Lehre zu absolvieren – also auch für Schülerinnen und Schülern in Berufsschulen. Für diese einkommensunabhängige Förderung des Landes Niederösterreich sollen der ordentliche Wohnsitz des Kindes sowie der Hauptwohnsitz der Familienbezieherin oder des Familienbeihilfebeziehers in Niederösterreich Voraussetzung sein. Die Beantragung soll bereits ab Mitte August möglichst niederschwellig und unbürokratisch mittels Webformular erfolgen können. Ein digital beschleunigter Abwicklungsprozess soll eine besonders kurze Bearbeitungsdauer gewährleisten, damit das „Blau-gelbe Schulstartgeld 2022“ rasch bei den niederösterreichischen Familien ankommt. Für dieses „Blau-gelbe Schulstartgeld“ für die rund 200.000 Schulkinder und Lehrlinge sowie die damit verbundenen Begleitmaßnahmen soll ein Budget von 20 Millionen Euro bereitgestellt werden.

Diese in der Wirksamkeit, Breite und budgetären Ausgestaltung im Bundesländervergleich einzigartige familienpolitische Maßnahme zeigt einmal mehr, dass Niederösterreich das Familienland Nummer 1 in Österreich ist.

Die Gefertigten stellen daher folgenden

A n t r a g :

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„1. Die NÖ Landesregierung wird beauftragt, eine einmalige Landesförderung zur finanziellen Entlastung von Familien in Niederösterreich zum Start des neuen Schuljahres 2022/23 („Blau-gelbes Schulstartgeld 2022“) vorzusehen und rechtzeitig diesbezügliche Richtlinien zu erlassen.

2. Die NÖ Landesregierung wird beauftragt, für die Auszahlung des Schulstartgeldes einen neuen Teilabschnitt zu eröffnen. Die Bedeckung hat durch Finanzierung gemäß Punkt 2.3. des Beschlusses über die Voranschläge des Landes Niederösterreich für die Finanzjahre 2022 und 2023 zu erfolgen, sofern eine vorzugsweise anzustrebende Bedeckung im Vollzug des Gesamthaushaltes nicht möglich ist.

3. Die NÖ Landesregierung wird im Übrigen beauftragt, das zur Durchführung dieses Beschlusses Erforderliche zu veranlassen.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem SOZIALAUSSCHUSS so rechtzeitig zur Vorberatung zuzuweisen, sodass eine Behandlung in der Landtagssitzung am 7. Juli 2022 möglich ist.